

Abbildungsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	12
1. Einleitung.....	13
1.1. Fragestellung	14
1.2. Aufbau.....	14
2. ADHS - Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung	17
2.1. Definition und Diagnose.....	17
2.2. Prävalenz	24
2.3. Erklärungsmodelle	25
2.3.1. Dopaminmangeltheorie	26
2.3.2. Hirnentwicklungsstörung	26
2.3.3. Umwelteinflüsse	27
2.3.4. Ganzheitlicher Ansatz	28
2.4. Gibt es ADHS wirklich?	29
2.5. Methylphenidat - Ritalin und Medikinet	31
2.5.1. Wirkung, Nebenwirkung und Verschreibung.....	31
2.5.2. Kritik.....	37
2.5.3. Schlussfolgerung.....	40
2.6. Alternative Behandlungsmöglichkeiten.....	41
2.6.1. Psychotherapie (Patientenzentriert)	41
2.6.2. Neurofeedback (Patientenzentriert)	41
2.6.3. Familientherapie (Eltern- und familienzentrierte Ansätze).....	42
2.6.4. Kindergarten- und schulzentrierte Ansätze.....	43
2.6.5. Multimodale Behandlung.....	43
2.6.6. Projekt Via Nova	43
3. Kurt Hahn	45
3.1. Biografie	45
3.2. Kurt Hahn und Reformpädagogik	46

3.3. Zivilisatorische Verfallserscheinungen und Krisen der Familie	47
3.4. Erlebnistherapie	49
3.5. Salemer Gesetze	51
4. Moderne Erlebnispädagogik	57
4.1. Versuch einer Definition	57
4.2. Formen der Erlebnispädagogik	60
4.3. Wissenschaftliche Fundierung	65
4.3.1. Sport	66
4.3.2. Kooperation und Gruppendynamik	69
4.3.3. Natur	69
4.4. Systemtheorie	70
5. Erlebnispädagogik und ADHS	73
5.1. Praxisbeispiel - erlebnispädagogisches Schullandheim	73
5.2. Datenerhebung	84
5.3. Datenaufbereitung	87
5.4. Dateninterpretation und Diskussion	88
5.4.1. Systemische Ansätze	89
5.4.2. Positive Selbstwahrnehmung	93
5.4.3. Nach dem SLH – Transfer in den Alltag	95
5.4.4. Schulen in der Verantwortung und Sport	97
5.4.5. Dienst am Nächsten und Übernahme von Verantwortung	98
5.4.6. Umgang mit Ritalin	100
5.4.7. Aufgaben der Schulsozialarbeit und Lehrer*innen, Kontinuität	102
6. Fazit – Möglichkeiten und Grenzen der Erlebnispädagogik bei Kindern und Jugendlichen mit ADHS	109
Anhang	i